

Anzeigepflicht bei Raufschandfällen. Nach § 16 des Tierseuchengesetzes ist der Raufschand eine anzeigepflichtige Seuche und die Verheimlichung derselben unterliegt gesetzlicher Bestrafung. Das Fleisch von Kindern, welche infolge Raufschand geschlachtet wurden oder verendet sind, darf nicht dem menschlichen Genuße zugeführt werden. Jeder Raufschandfall im Gemeindegebiet Dornbirn ist sofort nach Wahrnehmung beim Stadtkirchler, Herrn Arthur Felder, oder bei der städt. Sichelpeitzwache anzuzeigen. 3150

Dem Studenten-Unterstützungsverein spendet „Siegberg“, Nr. 100 000.—, zum Gedenken des lieben Ehrenmitgliedes, Josef Michael Winzauer. Mit herzlichem Danke der Obmann. 3209

Waisenhauspenden. Dem lb. Vater Herrn Josef Mäher, Eßengasse, von seinen Hinterbliebenen 200 000 Kr. — Für Herrn Joh. Gg. Kaufmann von Familie Gebhard Winzauer dem lb. Nachbarn 20 000 Kr. — Für Herrn Josef Winzauer, von Familie Gebhard Winzauer dem lb. Sohn und Bruder 60 000 Kr., Familie Joh. Georg Salzmann, Lustenauerstr., 100 000 Kr., Familie Albert Salzmann, Handlung, Wd. Achmühle, 50 000 Kr. 3208

Frauenhilfsverein. Eingegangene Armenpenden: Zum ehrennden Andenken an das verstorbene Fräulein Anna Waldner von Frä. Anna Wagnegger, Gabelsbergerstraße. Hiefür herzlichsten Dank. 3196

Elisabethenverein Markt. Zum Gedenken an das verstorbene Fräulein Anna Waldner, Nr. 50 000.—, von Fräulein Zumstein. Herzliches Vergeltis Gott. 3167

Verrentkolonie. In treuem Gedenken an unsere liebe Tante Anna von Familie Ruzicka-Kalb 100 000 Kr. — Zum ehrennden Gedenken des lieben Vaters Josef Mäher von seinen Hinterbliebenen 200 000 Kr. — Zum ehrennden Gedenken an Frä. Anna Waldner von Frä. Moosbrugger-Huber 50 000 Kr. — Zum ehrennden Gedenken des Herrn Josef Mäher von Familie Dallajera 30 000 Kr. — Zum Gedenken des Vorgenannten von Familie Wittor Riß, Fabrikdirektor in Neutirchen 30 000 Kr. — Zum ehrennden Gedenken ebendieselben von Främa Konrad Sohn 50 000 Kr. — Zum Gedenken des Herrn Adolf Staud von Herrn Norbert Hämmerle und Frau 100 000 Kr. 3191

Kranenpflegetverein. Zum ehrennden Gedenken des lb. † Vaters Herrn Josef Mäher von seinen Hinterbliebenen 200 000 Kr. — Zum ehrennden Gedenken des lieben Nachbarn Herrn Josef Mäher von Josef Spiegel 20 000 Kr. — Zum ehrennden Gedenken des lieben † Herrn Joh. Winzauer von Familie Maurer 30 000 Kr., von Geschwister Feurlein 20 000 Kr. — Zum ehrennden Gedenken des † Herrn J. Gg. Kaufmann von Familie Maurer 20 000 Kr., von Geschwister Feurlein 20 000 Kr. Von Fam. Gebh. Winzauer zum Gedenken des lb. † Sohnes u. Bruders 60 000 Kr. Hiefür herzlichsten Dank. 3184

Altersheim. Zum ehrennden Gedenken an Frä. Waldner von Familie August Wöbinger 30 000 Kr. — In treuem Gedenken an die liebe Tante Anna Waldner von Familie Ruzicka-Kalb 100 000 Kr. — Zum ehrennden Gedenken des lieben Nachbarn Herrn Josef Winzauer von Familie Kalb 20 000 Kr. — Von Familie Gebhard Winzauer zum Gedenken des † lieben Sohnes und Bruders 60 000 Kr. — Von Familie Martin Winzauer zum Gedenken des lieben † Neffen Mich. J. Winzauer 30 000 Kr. 3192

Anzeigen.

Gottesdienstordnung für die Stadtpfarrkirche St. Martin.

Sonntag, 20 Juli, der 6. nach Pfingsten, Primiz in Oberdorf, 6 Uhr Sterbegottesdienst mit 10 hl. Messen für das verstorbene Congregationsmitglied W. Kloter, 8 Uhr hl. Messe mit Volksgefang und Frühpredigt, 9 Uhr Hochamt mit Predigt, 10^{1/2} Uhr Kinderbegottesdienst mit Ansprache. ^{1/2} 2 Uhr nachmittags Rosenkranz, Litanei und Segen; hierauf Seelenmessen für Magdalena Riß und Michael Winzauer. Um 3 Uhr Versammlung der Jungfrauen-Congregation mit Opfer für Maria Kloter.

Samstag, 26. Juli, 7 Uhr Wochenpalter. In der Pfarrkirche in Oberdorf um 7 Uhr Sterbegottesdienst der Sebastianus-Bruderschaft mit einem hl. Amte für das verstorbene Mitglied Johann Georg Kaufmann, Bockarterstraße.

Sonntag, 27. Juli, der 7. nach Pfingsten, Hauptfest des Müttervereines mit Generalfommunion 6 Uhr früh; nachm. 3 Uhr Versammlung desselben. 3198

Das lb. Stadtpfarramt.

Marianische Jünglingscongregation Dornbirn

Sonntag, den 20. Juli 1924 beteiligt sich der Verein korporativ an der

Primizfeier.

Zusammenkunft halb 8 Uhr früh im Lokal.

Montag, den 21. Juli 1924, abends ^{1/9} 9 Uhr

kirchliche Versammlung.

Erscheinen ist Pflicht. 3190 Die Vereinsleitung.

Kinder-Freilicht-Turnen

(Kinderturnschule)

Der Gefertigte hat das Kinderturnen wieder aufgenommen und dasselbe zum Freilichtturnen ausgestaltet. Turnzeiten für Kinder sind:

Knaben: Mittwoch	Mädchen: Montag
Freitag	Donnerstag
je 8 Uhr früh	je 8 Uhr früh
	für d. Alter bis zu 10 Jahren
	Mädchen: Dienstag
	Sonntag
	8 Uhr früh
	für d. Alter von 10—14 Jahren

Anmeldungen jeden Vormittag um 8 Uhr in der Turnhalle des Deutschen Turnvereines. Das Turnen selbst findet bei gutem Wetter auf dem Zanzenberg statt. 3195 Theo Wildstein, abdem. Turnlehrer.

„Liederfranz“ Dornbirn.

Heute Samstag, Männerchorprobe.

Sonntag, den 20. Juli Ausflug

über Stedenwegen nach Ems-Reute.

Hiezu sind alle Mitglieder mit Angehörigen, sowie Freunde und Gönner des Vereines frol. eingeladen.

Sammelpunkt beim Vereinshaus mittags 1 Uhr.

3201

Der Vorstand.